



Abend.

Zeitung.

284.

Donnerstag, am 27. November 1834.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Verantw. Redacteur: C. G. Eb. Winkler [Eb. Hell].

Die Pulververschöpfung.

(Fortsetzung.)

Somit ward die Tafel aufgehoben und Percy, von den Geistern der Angst gejagt, stürzte in die Wohnung des Catesby, wo er im Unterstöcke die Verschworenen noch versammelt und seiner wartend wußte. Bei dem Anblicke des Verstorbenen und Leichenblaffen sprangen Alle entsetzt von ihren Sätzen auf, mit Ausnahme des Fawkes, dessen Kriegsmuth sich nicht schrecken lassen zu wollen schien.

Percy berichtete zuerst nur über den Inhalt des Briefes.

Ist Einer unter uns ein Verräther? rief mit schrecklicher Stimme Catesby.

Keiner! keiner! tönte es in der Versammlung.

Ich würde doch nicht so toll seyn, mein Haus schleifen zu lassen, das ich eben erst bezahlte! — sprach Fawkes — Für meine Freunde und — in der brillanten Beleuchtung wollte ich es opfern, aber nicht den Schergen des Königs.

Percy hatte den Thomas Winter bei Seite gezogen.

Wenn die Lady uns um des Bruders willen verrathen hätte! raunte er ihm in das Ohr.

Nicht unwahrscheinlich! Sie kann uns aus dem obern Stockwerke des Fawkes'schen Hauses belauscht haben! erwiederte Winter.

Catesby ermordet sie, wenn wir es ihm sagen! rief bewegt Percy.

Es muß geschehen! schrie Winter und, zu Catesby gewandt, fuhr er mit den Worten heraus: Dein eigener Diener hat im Namen Deiner Gattin den Brief abgegeben.

Entsetzt, als ob ein Fels auf ihn stürze, fuhr Catesby zurück. Unmöglich! rief er, während doch die wildeste Furie seine Haare sträubte.

Der Brief — fuhr Winter fort — war zwar, wie Dein Schwager gleich sah, nicht von der Schwester Hand.

Nicht? nicht? rief, wieder aufathmend, Catesby.

Von wessen Hand denn? fragte, ruhig auf den Brand seiner Pfeife blickend, Fawkes.

Aber — ergänzte Percy — der Jockey hat den Brief doch abgegeben.

Catesby richtete sich stolz empor. Mein Weib hat mir — noch glaube ich's — das nicht gethan; aber fragen will ich sie, gleich auf der Stelle. Ihr Schlaf wandle sich in Erwachen. Weilt hier. In wenig Augenblicken bringe ich Euch ihre Rechtfertigung oder an diesem Dolch das Blut ihres Herzens.

Er stürzte fort. Eine geheime Treppe führte ihn hinauf in Catharina's Schlafgemach. Schlummernd lag das schöne Weib, das Antlitz blässer, aber dennoch in der Fülle ihrer Anmuth, von braunen Locken umflossen. Eine Ampel freute ihr Silberlicht auf